

# ZertifikateReport

## 16/2023

20.  
Jahrgang



Viel Spaß beim Lesen und möglichst großen Praxisnutzen wünscht ...

  
Walter Kozubek,  
Herausgeber ZR

Werbung



BNP PARIBAS | ZERTIFIKATE

„Mein Anbieter steht gut da, wenn's drauf ankommt.“  
Hier handeln Sie richtig.



## Inhalt



### Daimler Truck-Zertifikat mit 15%-Chance und 31% Sicherheitspuffer

S.2

Mit Bonus-Zertifikaten mit Cap werden Anleger auch dann hohe Renditen erzielen, wenn sich die positiven Expertenerwartungen nicht ganz erfüllen.



### Siemens-Zertifikate mit 15%-Chance und 31% Sicherheitspuffer

S.3

Mit Bonus- und Discount-Zertifikaten können Anleger nicht nur bei einem Kursanstieg sondern auch bei stagnierenden oder fallenden Kursen positive Renditen erzielen.



### BMW, Conti und VW Vz. mit 40% Schutz

S.5

Mit einer neuen Anleihe auf die der DAX-Werte können Anleger in den nächsten zwei Jahren eine Bruttojahresrendite von 9,50 Prozent erzielen.



### Top 20 Luxus-Unternehmen in einem Index

S.6

Mittel- bis langfristig orientierte Aktienanleger, die davon ausgehen, dass sich der positive Trend für Luxusgüter-Aktien fortsetzt, können mit dem Open-End-Index-Zertifikat regelbasiert auf die Top-20-Unternehmen der Branche setzen.



### Defensive DAX-Reverse-Bonus-Zertifikate mit Cap

S.7

Mit Reverse-Capped-Bonus-Zertifikaten auf den DAX können Anleger attraktive Seitwärtsrenditen erzielen – bei defensiver Ausrichtung und ohne Stress mit hohen Aufgeldern.

## Daimler Truck-Zertifikat mit 15%-Chance und 31% Sicherheitspuffer

Die Daimler Truck-Aktie (ISIN: DE000DTR0CK8) trat nach ihrem Höhenflug vom Herbst 2022, als sie innerhalb kurzer Zeit von 22,84 Euro um 39 Prozent auf 31,66 Euro zulegen konnte, in eine Seitwärtsbewegung ein. Nachdem die Aktie am 7. März 2023 bei 33,31 Euro sogar auf ein 12-Monathoch ansteigen konnte, korrigierte sie nach der Veröffentlichung der guten Geschäftszahlen danach wieder auf ihr aktuelles Niveau bei 30,10 Euro.

Wegen des positiven Ausblicks und der robusten Nachfrage nach Nutzfahrzeugen bestätigten Experten mit Kurszielen von bis zu 53 Euro (RBC Capital Markets) ihre Kaufempfehlungen für die Daimler Truck-Aktie.

**Anlage-Idee:** Für Anleger, die nun eine Investition in die als stark unterbewertet eingestufte Daimler Truck-Aktie ins Auge fassen und das Kursrisiko des direkten Aktieninvestments reduzieren möchten, könnte als Alternative zum direkten Aktienkauf die Anschaffung eines Bonus-Zertifikates mit Cap interessant sein. Mit solchen Produkten können Anleger mit deutlich gesenktem Verlustrisiko in den nächsten 14 Monaten Renditen im zweistelligen Prozentbereich erzielen.

Bonus-Zertifikate mit Cap bieten Anlegern gegenüber dem direkten Aktienkauf den Vorteil, dass sie auch bei stagnierenden oder nachgebenden Aktienkursen hohe Renditen ermöglichen. Als Gegengeschäft für die attraktiven Seitwärtschancen müssen Zertifikateanleger auf das unbegrenzte Gewinnpotenzial des Aktieninvestments und in Aussicht stehende Dividendenzahlungen verzichten.

**Die Funktionsweise:** Wenn die Daimler Truck-Aktie bis zum Bewertungstag des Zertifikates niemals die Barriere bei 20,75 Euro berührt oder unterschreitet, dann wird das Bonus-Zertifikat mit Cap am 28. Juni 2024 mit dem Bonuslevel in Höhe von 35,00 Euro zurückbezahlt.

**Die Eckdaten:** Beim DZ Bank-Bonus-Zertifikat mit Cap auf die Daimler Truck-Aktie (ISIN: [DE000DJ076Z4](#)) befinden sich Bonuslevel und Cap bei 35,00 Euro. Der Cap definiert den maximalen Auszahlungsbetrag des Zertifikates. Die bis zum Bewertungstag, dem 21. Juni 2024, aktivierte Barriere liegt bei 20,75 Euro. Beim Daimler Truck-Aktienkurs von 30,10 Euro konnten Anleger das Zertifikat mit 30,38 Euro kaufen.

**Die Chancen:** Da Anleger das Zertifikat derzeit mit 30,38 Euro erwerben können, ermöglicht es in 14 Monaten einen Bruttoertrag von 15,21 Prozent (=13 Prozent pro Jahr), wenn der Aktienkurs bis zum Bewertungstag niemals um 31,06 Prozent auf 20,75 Euro oder darunter fällt.

**Die Risiken:** Berührt die Daimler Truck-Aktie bis zum Bewertungstag die Barriere bei 20,75 Euro und die Aktie notiert am Bewertungstag unterhalb des Caps, dann wird das Zertifikat mit dem am Bewertungstag festgestellten Schlusskurs der Daimler Truck-Aktie zurückbezahlt. Wird dieser unterhalb von 30,38 Euro fixiert, dann wird das Zertifikate-Investment einen Verlust verursachen.

Werbung



## UC ESG GLOBAL RENEWABLE ENERGIES INDEX

Investieren Sie in alternative Energieträger.

onemarkets by

 HypoVereinsbank

[MEHR INFOS](#)

## Siemens-Zertifikate mit 15%-Chance und 31% Sicherheitspuffer

Nachdem die Siemens-Aktie (ISIN: DE0007236101) nach einer über einen langen Zeitraum andauernden Aufwärtsbewegung am 9. Februar 2023 bei 152,20 Euro ein neues 52-Wochenhoch erreichen konnte, trat sie in eine Seitwärtsbewegung innerhalb einer Bandbreite von 138 Euro bis 152 Euro ein.

Wegen der durchwegs positiven Unternehmensnachrichten und der hohen Auftragsbestände bekräftigte die Mehrheit der Experten mit Kurszielen von bis zu 188 Euro (JP Morgan Chase) ihre Kaufempfehlungen für die Siemens-Aktie. Wer nun eine Investition in die Siemens-Aktie in Erwägung zieht und gleichzeitig das Kursrisiko des direkten Aktienkaufes reduzieren möchte, könnte den Kauf eines Bonus- und/oder Discount-Zertifikates in Erwägung ziehen.

### Bonus-Zertifikat mit 15% Chance und 31% Sicherheitspuffer

Das HSBC-Bonus-Zertifikat mit Cap (ISIN: [DE000HG79DK4](#)) auf die Siemens-Aktie mit Barriere bei 100 Euro, Bonuslevel und Cap bei 160 Euro, BV 1, Bewertungstag 21.6.24, konnte beim Aktienkurs von 145,64 Euro mit 139,19 Euro erworben werden. Verbleibt die Siemens-Aktie bis zum Bewertungstag permanent oberhalb der Barriere von 100 Euro, dann wird das Zertifikat mit dem Höchstbetrag von 160 Euro zurückbezahlt.

Da das Zertifikat derzeit mit 139,19 Euro gekauft werden kann, ermöglicht es in knapp 15 Monaten einen Bruttoertrag von 14,95 Prozent (13 Prozent pro Jahr), wenn der Aktienkurs bis zum Bewertungstag niemals um 31,32 Prozent auf 25 Euro oder darunter fällt. Berührt oder unterschreitet die Aktie bis zum Bewertungstag die Barriere und die Aktie notiert dann unterhalb des Caps, dann wird das Zertifikat mit dem am Bewertungstag festgestellten Schlusskurs der Siemens-Aktie zurückbezahlt.

### Discount-Zertifikat mit 15% Chance und 16% Discount

Das BNP Paribas-Discount-Zertifikat auf die Siemens-Aktie (ISIN: [DE000PH9PD07](#)), BV 1, Bewertungstag 21.6.24, mit Cap bei 140 Euro konnten Anleger beim Aktienkurs von 145,64 Euro mit 121,94 Euro kaufen. Somit ist das Zertifikat im Vergleich zum direkten Aktienkauf mit einem Abschlag (Discount) von 16,27 Prozent günstiger als die Aktie zu bekommen.

Notiert die Siemens-Aktie am Bewertungstag auf oder oberhalb des Caps von 140 Euro, dann wird das Zertifikat mit dem Höchstbetrag von 140 Euro zurückbezahlt. Deshalb ermöglicht es in knapp 15 Monaten einen Bruttoertrag von 14,81 Prozent (=12,75 Prozent pro Jahr), wenn die Aktie am Bewertungstag oberhalb des Caps notiert. Befindet sich der Aktienkurs an diesem Tag unterhalb des Caps von 140 Euro, dann wird dieses Zertifikat mittels der Zuteilung einer Aktie je Zertifikat getilgt.

Werbung



**INVESTIEREN IN DIE GLOBALE SICHERHEITSBRANCHE**

Entdecken Sie das Index-Zertifikat auf den SGI Global Security Index CNTR

Jetzt mehr erfahren:  
[www.sg-zertifikate.de/security](http://www.sg-zertifikate.de/security)



# Einfach nachhaltig

[raiffeisenzertifikate.at](https://raiffeisenzertifikate.at)

Hierbei handelt es sich um Werbung, die weder Anlageberatung, ein Angebot noch eine Empfehlung oder eine Einladung zur Angebotslegung darstellt. Umfassende Informationen über das Finanzinstrument und dessen Chancen und Risiken – siehe gebilligter Basisprospekt (samt allfälliger Nachträge), veröffentlicht unter [raiffeisenzertifikate.at/wertpapierprospekte](https://raiffeisenzertifikate.at/wertpapierprospekte). Zusätzliche Informationen auch im Basisinformationsblatt und unter „Kundeninformation und Regulatorisches“ [raiffeisenzertifikate.at/kundeninformation](https://raiffeisenzertifikate.at/kundeninformation). Die Billigung des Prospekts ist nicht als Befürwortung dieses Finanzinstruments durch die zuständigen Behörden (CSSF, FMA) zu verstehen. Sie stehen im Begriff ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Wir empfehlen vor einer Anlageentscheidung den Prospekt zu lesen. Der Investor trägt beim Kauf des Finanzinstruments das Bonitätsrisiko der Raiffeisen Bank International AG (RBI). Das Zertifikat unterliegt besonderen Vorschriften, die sich bereits bei einem wahrscheinlichen Ausfall der RBI nachteilig auswirken können (z.B. Reduzierung des Nennwerts) – siehe [raiffeisenzertifikate.at/basag](https://raiffeisenzertifikate.at/basag).

Raiffeisen Bank International AG / Stand: Februar 2023

## BMW, Conti und VW Vz. mit 40% Schutz

Die Aktien der deutschen Automobilindustrie entwickelten sich in den vergangenen 12 Monaten durchwegs unterschiedlich: Während sich Investoren bei der BMW-Aktie (ISIN: DE0005190003) über einen Kursgewinn von 25 Prozent freuen konnten, mussten sie die Aktionäre von Continental (ISIN: DE0005439004) und VW Vz. (ISIN: DE0007664039) mit Kursrückgängen von 3 Prozent und 20 Prozent abfinden.

Für Anleger, die den drei im DAX gelisteten Aktien in den nächsten Jahren keine allzu großen Kursrückgängen prognostizieren, könnte eine Investition in die neue Automobil Plus-Aktienanleihe der RBI interessant sein, die bei einem bis zu 40-prozentigen Kursrückgang der Aktien eine Jahresbruttorendite von 9,50 Prozent ermöglichen wird.

### 9,50% Zinsen, 40% Sicherheit, Barrierebeobachtung nur am Laufzeitende

Die Schlusskurse der BMW-, der Continental- und der VW Vz.-Aktie vom 11.5.23 werden als Startwerte für die Anleihe festgeschrieben und die jeweiligen Bezugsverhältnisse ermittelt. Wird beispielsweise für die VW Vz.-Aktie ein Basispreis von 121 Euro ermittelt, dann wird sich ein Nennwert der Anleihe von 1.000 Euro auf  $(1.000:121)=8,26446$  VW Vz.-Aktien beziehen.

Die jeweiligen Barrieren, die ausschließlich am letzten Bewertungstag, dem 7.5.25, aktiviert sein werden, liegen bei 60 Prozent der Startwerte. Nach jedem der zwei Laufzeitjahre erhalten Anleger einen Zinskupon in Höhe von 9,50 Prozent pro Jahr gutgeschrieben. Wenn die drei Aktienkurse am Bewertungstag oberhalb der jeweiligen Barrieren gebildet werden, dann wird die Anleihe am 12.5.25 mit ihrem Nennwert von 1.000 Euro zurückbezahlt.

Berührt oder unterschreitet hingegen eine Aktie am Bewertungstag ihre Barriere, dann wird die Tilgung der Anleihe mittels der Lieferung der Aktie mit der schlechtesten Wertentwicklung erfolgen. Wird die Anleihe beispielsweise mittels der Lieferung von VW Vz.-Aktien getilgt, dann erhalten Anleger 8 Aktien zugeteilt und der Gegenwert des Bruchstückanteil wird gutgeschrieben.

Die RBI-9,50% Automobil Plus Aktienanleihe, fällig am 12.5.25, ISIN: **AT0000A33MF0**, kann derzeit in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent gezeichnet werden.

**ZertifikateReport-Fazit:** Diese Anleihe wird in den nächsten zwei Jahren einen Bruttojahresertrag von 9,50 Prozent abwerfen, wenn die drei Automobilaktien in zwei Jahren nicht mit 40 Prozent im Vergleich zu den am 11.5.23 festgestellten Schlusskursen im Minus notieren.



Werbung

## Mit einschätzbarem Risiko zum Erfolg. Mit Capped Bonus-Zertifikaten von HSBC. ▶

Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie unter [www.hsbc-zertifikate.de](http://www.hsbc-zertifikate.de). Die Billigung des Basisprospekts durch die BaFin ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend zu informieren, insbesondere über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers. Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.



## Top 20 Luxus-Unternehmen in einem Index

Autor: Thorsten Welgen

Luxus steht nicht nur auf den Shopping-Listen der weltweit wachsenden Ober- und Mittelschichten, sondern auch der Investoren: Die Branche hat sich bereits während der Corona-Pandemie, während des russischen Angriffskriegs auf die Ukraine, der Energiekrise und zuletzt in Phasen galoppierender Inflationsraten als krisenresilient präsentiert. Eine Studie der Unternehmensberatung Bain belegt, dass der Markt für persönliche Luxusgüter bereits im Jahr 2021 mit wieder das Niveau vor der Pandemie erreichte. Das Anlegermagazin BörseOnline hat mit dem Indexanbieter Solactive eine Anlagelösung entwickelt, um die Luxusgüter-Industrie investierbar zu machen. Morgan Stanley ist Market Maker für das Open-End-Zertifikat auf den BörseOnline Luxus Index mit der ISIN [DE000DA0ABX4](#).

### 20 Marktführer aus 3 Luxusgüter-Segmenten weltweit

Die Unternehmen des Auswahluniversums sind in Industrienationen gelistet, ihre Marktkapitalisierung muss mindestens 100 Mio. US-Dollar, die durchschnittliche Handelsliquidität mindestens 1 Mio. US-Dollar pro Tag betragen. Die Titelselektion erfolgt regelbasiert durch die von Solactive entwickelte künstliche Intelligenz (ARTIS), welche öffentliche Quellen nach Schlüsselbegriffen durchsucht und so relevante Unternehmen identifiziert, die in Design, Herstellung und Vermarktung von

- 1) Accessoires (z.B. Handtaschen, Uhren, Schmuck, Sonnenbrillen, Diamanten, Halsketten, Armbänder, Lederartikel etc.),
- 2) Bekleidung (Luxusmode, Unterwäsche, Schuhe) oder
- 3) Beauty-Artikeln (Luxusparfums, Kosmetika, Körperpflege, Make-up) tätig sind.

Aktuell bilden den Index: Brunswick Corp, Burberry, Estee Lauder, Ferrari, Givaudan, Hermes International, Inter Parfums, IFF International Flavors & Fragrances, Kering, LVMH Louis Vuitton Moët Hennessy, Mercedes Benz Group AG, Oxford Industries, Porsche AG, PVH, Richemont, Steve Madden, Swatch Group, Thor Industries, VF Corp und Yatsen Holding.

Die Indexüberprüfung und Gleichgewichtung der Komponenten erfolgt halbjährlich (Mai, November). Die jeweils aktuelle Indexzusammensetzung ist unter der ISIN des Index ([DE000SLOHXV7](#)) auf den Webseiten von Solactive nachvollziehbar. Der Index ist als Net-Total-Return-Index konzipiert, somit werden die Netto-Dividenden reinvestiert. Die Managementgebühr liegt bei 1,5 Prozent p.a.

**ZertifikateReport-Fazit:** Mittel- bis langfristig orientierte Aktienanleger, die davon ausgehen, dass sich der positive Trend für Luxusgüter-Aktien fortsetzt, können mit dem Open-End-Index-Zertifikat regelbasiert auf die Top-20-Unternehmen der Branche setzen.



Genossenschaftliche FinanzGruppe  
Volksbanken Raiffeisenbanken

Werbung

Schalten Sie in den nächsten Gang.  
Mit Hebelkraft auf angesagte  
US-Aktien setzen.

Es besteht ein Totalverlustrisiko. Mehr unter: [www.dzbank-derivate.de](http://www.dzbank-derivate.de)

**DZ BANK**  
Die Initiativbank

## Defensive DAX-Reverse-Bonus-Zertifikate mit Cap

Autor: Thorsten Welgen

Die Berichtssaison für das erste Quartal in den USA ist angelaufen, insbesondere die Großbanken legten im Jahresvergleich teils stark gestiegene Gewinne über den Erwartungen vor. Das Zinsumfeld gilt als günstig für die Branche und dürfte noch geraume Zeit interessante Margen ermöglichen. Allerdings haben Turbulenzen rund um die Silicon Valley Bank und Credit Suisse gezeigt, dass die Märkte nervös auf Ansteckungsgefahren des Sektors reagieren. Für die großen Technologie-Firmen sind die Erwartungen für die Q1-Ergebnisse uneinheitlich, im Hinblick auf die Gewinne pro Aktie werden überwiegend Rückgänge erwartet. Wer eine Absicherungskomponente sucht, aber bereits bei seitwärts laufenden Kursen gute Renditen erzielen will, könnte Reverse-Bonus-Zertifikate erwägen. Defensive Investoren achten auf ein niedriges Aufgeld, da dieses bei einer möglichen Annäherung an die Barriere abgebaut und mitunter für eine ungünstige Hebelwirkung sorgt. Wer nicht an neue Höchststände bis Jahresende glaubt, wählt die Barriere entsprechend (weit) darüber.

### Szenario: DAX bis Mitte September nie über 17.700 Punkten (11,3 Prozent Puffer)

Das Reverse-Bonus-Zertifikat mit Cap auf den DAX mit der ISIN [DE000SV2ZLL9](#) der SG ist mit einem Reverse-Level von 28.000 Punkten und einem Bonus-Level und Cap von 15.000 Punkten ausgestattet. Anleger erhalten am Laufzeitende die Differenz beider Kursmarken als Höchstbetrag, also 13.000 Punkte (Bez.Verh. 1/100) oder 130 Euro pro Zertifikat, sofern die Barriere bei 17.700 Punkten während der gesamten Laufzeit bis zum 15.9.23 nie verletzt wird. Beim Kaufpreis von 122 Euro entspricht dies einer Rendite von 8 Euro oder 15,8 Prozent p.a. Moderates Aufgeld von 0,8 Prozent.

### Szenario: DAX bis Mitte Dezember nie über 18.800 Punkten (18,2 Prozent Puffer)

Wer etwas länger investieren will, könnte mit dem Reverse-Bonus-Zertifikat mit Cap der BNP Paribas mit der ISIN [DE000PH8E3V5](#) (Reverse-Level 24.000 Punkte, Bonus-Level und Cap 15.400 Punkte) zum Kaufpreis von 80 Euro eine Maximalrendite von 6 Euro oder 11,3 Prozent p.a. generieren, wenn die Barriere von 18.800 Punkten bis zum Bewertungstag am 15.12.23 nie berührt oder überschritten wird. Ansonsten errechnet sich der Rückzahlungsbetrag als Differenz aus Reverse-Level minus Index-Schlussstand. Attraktiv: Das Produkt gibt's aktuell mit einem geringen Abgeld von -1,1 Prozent.

**ZertifikateReport-Fazit:** Wer für dieses Jahr keine neuen Höchststände im DAX erwartet und noch etwas Sicherheitspuffer einbauen will, der kann mit den beiden Reverse-Capped-Bonus-Zertifikaten von SG und BNP Paribas attraktive Seitwärtsrenditen erzielen – bei defensiver Ausrichtung und ohne Stress mit hohen Aufgeldern.

## ZertifikateReport IMPRESSUM

**Impressum:** "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: [info@zertifikatereport.de](mailto:info@zertifikatereport.de), Herausgeber Walter Kozubek, [info@zertifikatereport.de](mailto:info@zertifikatereport.de) und Claus Schaffelner, [info@zertifikatereport.de](mailto:info@zertifikatereport.de)

**Disclaimer:** Die Inhalte des ZertifikateReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigung irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens! Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte: Der Autor kann über Wertpapiere und Geldanlageprodukte schreiben, die er selbst besitzt, besaß, beabsichtigt zu erwerben oder zu handeln.